



Partei Mensch Umwelt Tierschutz - Thomas Schwarz
Kellersohnweg 26, 45326 Essen

Frau
Schulleiterin
Selma Kötter-von Barga
Josef Schule Mettingen
- Gemeinschaftshauptschule -
Nierenburger Str. 31
49497 Mettingen

**Bundesvorstand
Partei Mensch Umwelt Tierschutz –
Tierschutzpartei**

Thomas Schwarz

Bundesgeneralsekretär
Vorsitzender im Landesvorstand NRW
Sprecher des Bundesarbeitskreises
„Tierschutz an Schulen“

Kellersohnweg 26

45326 Essen

Fon: 0201 / 7470686

Fax: 037468 / 68427 (Bundessekretariat)

thomas-schwarz@tierschutzpartei.de

www.tierschutzpartei.de

Datum 31.03.2015

Zur Kenntnissnahme per E-Mail zeitgleich an:

„top agrar“, Herrn Alfons Deter
Redaktionen der
Ibbenbürener Volkszeitung
Münsterländische Volkszeitung
Neue Osnabrücker Zeitung
Westfälische Nachrichten

Zu den Artikeln auf „top agrar online“ von Alfons Deter am 21.03. und 30.03.2015

Sehr geehrte Frau Kötter-von Barga,

über das soziale Netzwerk Facebook sind wir auf Ihr engagiertes und verantwortungsvolles Handeln und die leider zu erwartende, nur wenige Zeit später erzwungene Entschuldigung im Nachwirken Ihres Schreibens aufmerksam geworden, „zu erwartende“ deshalb, weil die Mechanismen dieses Systems erkennbar nach einem solchen Muster greifen.

Wir möchten Sie zu Ihrem couragierten Vorgehen im Hinblick auf die drohende Gesundheitsgefährdung Ihrer Schülerinnen und Schüler ausdrücklich beglückwünschen und bieten Ihnen für den Fall, dass Ihnen von welcher Seite auch immer Repressalien oder Schwierigkeiten drohen oder angedroht werden, unsere vollste politische Unterstützung an.

Zitat "top agrar": "(...) Dieser Brief sorgt derzeit in den Sozialen Netzwerken für reichlich Unverständnis. (...)"

Das genaue Gegenteil davon ist nach unseren Beobachtungen und unserer Wahrnehmung der Fall, aber so betreiben diese „Informationsdienste“ als PR-Handlanger der Massentierhaltung sowohl Lobby- und Interessenpolitik nach außen, als auch Gesinnungspolitik im Dienste der ideologischen Vergemeinschaftung nach innen. Wen wundert es da noch, dass sich unter den "Leserkommentaren" sogar "Lehrer" über die "Kollegin" aus dem Schuldienst empören? Fraglich, ob dieser wirksam konstruierte „Kollege“ überhaupt real existiert oder ob das nicht vielmehr zur PR-Masche dazugehört. Lediglich eine Marginalie.

Laut Schulgesetz NRW – und das wissen Sie ja; wer, wenn nicht Sie, sollte darüber im Bilde sein – soll die Jugend "(...) erzogen werden im Geist der Menschlichkeit, der Demokratie und

der Freiheit, zur Duldsamkeit und zur Achtung vor der Überzeugung des anderen, zur Verantwortung für Tiere und die Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen, in Liebe zu Volk und Heimat, zur Völkergemeinschaft und zur Friedensgesinnung." (§ 2 (2)) Zudem sind Sie laut SchulG NRW als Schulleiterin zur Schulgesundheitspflege verpflichtet (§ 54 (1)). Dieser Pflichttreue sind Sie unserer Auffassung nach dem gesetzlichen und pädagogischen Auftrag gemäß beispielhaft und entschlossen nachgekommen, durchaus denkbar mit dem Vorgefühl, was die gesetzliche Pflichtaufgabe jedoch nicht tangiert, dass diese übermächtige Lobby der Tierindustrie dies nicht lange auf sich beruhen lassen und mit einer Reaktion naheilen wird.

Liebe Frau Kötter-von Bargen, bleiben Sie weiter Ihrem Gewissen und Ihrem reinen Herzen treu; Sie sind ein Vorbild nicht nur für Ihre Schülerinnen und Schüler, die sich noch lange an eine so engagierte Schulleiterin erinnern werden, dessen sind wir uns sicher, sondern ausdrücklich auch für Ihre sämtlichen Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen, die sich dieser Verantwortung ebenfalls stellen müssen und die sich in vielen, ähnlich gelagerten Fällen, womöglich nicht trauen werden, aktiv zu werden und – wie Sie – zu intervenieren, weil sie sich einer Übermacht von Unternehmen, Lobbyisten, Verbänden oder auch Eltern, die in derartige Strukturen eingebunden sind, kurzum: einer nur zu erahnenden Drohkulisse, die im schlimmsten Fall das Potenzial besitzen kann, die eigene Existenz zu gefährden, ausgesetzt sehen.

Noch einmal: Sie genießen unsere vollste politische und moralische Unterstützung, und wir appellieren an Sie, sich jederzeit an uns zu wenden, sollte eine solche Drohkulisse aufgebaut oder in den Ansätzen bereits vollzogen werden.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in blue ink that reads "Thomas Schwarz". The signature is written in a cursive, flowing style. It is placed on a light yellow rectangular background.

Dipl. Päd., Systemischer Coach (DGSF), Systemischer Therapeut und Berater,
Sprecher der Fachgruppe Systemische Pädagogik in der DGSF
(Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie)